

Stadtrat

Auszug aus dem Protokoll

Sitzung vom 9. April 2025

**2025/66 0.11.01 Allgemeines
Bundesgesetz über das Entlastungspaket 2027 (EP 27), Vernehmlassung zu-
handen des Schweizerischen Städteverbands**

Beschluss Stadtrat

1. Der Stadtrat schliesst sich der Stellungnahme des Schweizerischen Städteverbands an.
2. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
3. Mitteilung durch Geschäftsbereichsleiter Finanzen + Immobilien an:
 - Schweizerischer Städteverband, Bern, info@staedteverband.ch
4. Mitteilung durch Sekretariat an:
 - Geschäftsbereichsleiter Finanzen + Immobilien
 - Abteilungsleiter Tiefbau
 - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Ausgangslage

Der Bundesrat hat den Schweizerischen Städteverband (SSV) eingeladen, am Vernehmlassungsverfahren über das Bundesgesetz über das Entlastungspaket 2027 (EP 27) teilzunehmen. Für die Erarbeitung einer Stellungnahme aus Sicht der Städte und städtischen Gemeinden möchte dieser seine Mitglieder um ihre Einschätzung dieser Vorlage bitten. Denn die Vorlage trifft die Städte.

Der Schweizerische Städteverband vertritt die Städte, städtischen Gemeinden und Agglomerationen in der Schweiz und damit gut drei Viertel der Schweizer Bevölkerung. Diese urbane Schweiz erbringt über 80 % der nationalen Wirtschaftsleistung und bringt mit ihrer stetigen Innovationskraft das ganze Land voran. Ein Sparpaket im vorgeschlagenen Ausmass hindert Innovation, gefährdet den Wohlstand und die Lebens- und Wirtschaftsqualität, dazu wird Strukturerhalt oder gar Strukturrückbau eingeleitet und die nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung der Schweiz gestoppt.

Das vorliegende Entlastungspaket 2027 würde – aus heutiger Sicht – die Stadt Wetzikon direkt oder indirekt bei den folgenden Massnahmen wesentlich finanziell beeinträchtigen (Details siehe Antworten im Fragebogen):

- 1.5.13, Kürzung der Beiträge für Hauptstrassen
- 1.5.14, Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrs-Fonds (NAF): Kürzung der Einlagen
- 1.5.15, Erhöhung des Kostendeckungsgrads im regionalen Personenverkehr
- 1.5.16, Kürzung bei den Verbundaufgaben im Umweltbereich
- 2.17, Verkürzung der Abgeltungspflicht für die Globalpauschalen im Asylbereich
- 2.19, Bahninfrastrukturfonds (BIF: Kürzung der Einlagen)
- 2.21, Teilverzicht auf Förderung alternativer Antriebssysteme für Busse und Schiffe

Erwägungen

Der Stadtrat begrüsst es, dass der Schweizerische Städteverband mit einer Stellungnahme an das Eidgenössische Finanzdepartement die Sicht der Städte und städtischen Gemeinden zum EP 27 einbringt und dazu die Einschätzung der einzelnen Mitglieder miteinbezieht. Er hofft, mit seiner Stellungnahme via Fragebogen einen Beitrag für eine breit abgestützte und differenzierte Rückmeldung zu leisten.

Für richtigen Protokollauszug:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'R. Keller', is positioned above the printed name of the official.

Stadtrat Wetzikon

Ruedi Keller, Stv. Stadtschreiberin